Grundlegende Problemstellung bei der Analyse von Konzernabschlüssen: u.a. Gemeinsame Leitung, viele Minderheitsbeteiligungen, Gleichordnungskonzern

FCH

Analyse von Konzernen & komplexen Gruppenstrukturen

Bilanzpolitische Problembereiche innerhalb komplexer Holding-/Gruppen-/Konzernstrukturen • § 18 KWG & Kreditnehmereinheiten/GvKs • Praxiserprobte Analyse/Prüf-Checklisten

---

- Überblick über die verschiedenen Holding-/Gruppenstrukturen: steuerliche Aspekte/Optimierung; Kapitalmarktzugang, Truststrukturen - nicht operative Holding
- Praktische Unterscheidungskriterien für einen Konzern versus Gruppe
- Identifizierung von Abhängigkeiten in Form von wirtschaftlichen Verflechtungen von Unternehmen - Kreditnehmereinheiten vs. Gruppe verbundener Kunden - Praxisbeispiele
- Praktische Erfahrungen und Schwierigkeiten rund um die Erfüllung des § 18 KWG im Falle von Konzerne/Gruppenstrukturen - welche Jahresabschlüsse liegen vor? - konsolidierte Abschlüsse des Gesamtkonzerns, ggf. Abschlüsse weiterer bedeutender Konzernunternehmen, Abschlüsse weiterer Unternehmen der Gruppe (die eine wesentliche Bedeutung für die Bonität haben - Prinzip konkrete Ansteckungsgefahr)
- Besonderheiten bei ausländischen Unternehmen
- Umgang mit Konzern-/Gruppenzahlen im Ratingprozess

- Zentrale Elemente der Konzernabschlussanalyse - Transfer auf die Analyse von Gruppen bzw. Eigenkonsolidierung
- Grundlegende Problemstellung bei der Analyse von Konzernabschlüssen: Gemeinsame Leitung, viele Minderheitsbeteiligungen, Gleichordnungskonzern, hohe Anzahl von Konsolidierungsstufen
- Bilanzpolitische Problembereiche und Gestaltungsmöglichkeiten - Intensität von Konzern- oder Gruppenforderungen/-verbindlichkeiten - Garantien an/von Konzern- oder Gruppenunternehmen
- Geschäfts-/Firmenwert als wichtiges bilanzpolitisches Instrument bei Konzernstrukturen
- Frühwarnkriterien für Ergebnisverschiebungen innerhalb von Gruppenstrukturen
- Strukturiertes Vorgehen für unterschiedlich intensive Eigenkonsolidierung
- Unter welchen Voraussetzungen ist eine fundierte Eigenkonsolidierung sinnvoll möglich? Analyse eigenkonsolidierter Abschlüsse
- Praxiserprobte Analyse-(Prüf)-Checklisten

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, online mit dem Referenten und den anderen Teilnehmern einen verbandsübergreifenden Erfahrungsaustausch vorzunehmen.

09:30 - 12:30 Uhr

Christoph Hoeren
Abteilungsleiter Direktor Risk
DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Über 25-jährige Kredit- und Analyseerfahrung, u.a. auch bei der Deutschen Bank AG und ABN AMROim Bereich der Unternehmensanalyse und Kreditentscheidung bei mittelständischen Unternehmen. Des weiteren intensive Befassung mit demIFRS im Rahmen der Kreditanalyse. Zuständigkeiten u.a. auch für die Erstellung interner Analyse-/RatingStandards. Langjährige Referententätigkeit zu Themen rund um die Bonitätsanalyse vonFirmenkunden sowie zahlreicher Publikationen zu analysespezifischen Themenstellungen.

Analyse von Konzernen & komplexen Gruppenstrukturen

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Analyse von Konzernen & komplexen Gruppenstrukturen ☐
08.07.2024 (SE2407013) 399,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	**339,15 €**
Treue PLUS 20	**319,20 €**
Treue PLUS 25	**299,25 €**

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier:
https://www.fch-gruppe.de/consult

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € ** je Seminardokumentation) ☐

Name:
Vorname:
Position:
Abteilung:
Firma:
Straße:
PLZ/Ort:
Tel.:
Fax:
E-Mail:
Rechnung an: (Name, Vorname)
(Abteilung)
E-Mail:
Bemerkungen:

Zum Thema

Wie sollte eine risiko- und prozessgerechte Analyse von (zunehmend) verschachtelten Konzernen, aber auch oftmals "unübersichtlichen" mittelständischen Holding-/Gruppenstrukturen aussehen? Ein sehr erfahrener Analyse-Praktiker verdeutlicht die sich grundsätzlich ergebenden Problemstellungen und Schwierigkeiten rund um die Analyse dieser Unternehmensgruppe. U.a die oftmals schwierige Erfüllung der § 18 KWG-Anforderungen, Identifizierung von Abhängigkeiten in Form von wirtschaftlichen Verflechtungen von Unternehmen (Kreditnehmereinheiten vs. GvKs), die zentralen Elemente der Konzernabschlussanalyse, die umfangreichen Gestaltungs- und Verschiebemöglichkeiten zwischen den Unternehmen sowie das strukturierte Vorgehen für unterschiedlich intensive Eigenkonsolidierungen. Praxiserprobte Analyse-Checklisten unterstützen das tägliche Analyse-Doing.

Termine / Ort

08.07.2024 09:30 bis 12:30 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH",, Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Teilnahmebedingungen

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**